



OSTERGOTTESDIENST für Groß & Klein

Material: neue Osterkerze, Musikbox, Strahler, Klangschale, Sitzkissen

Orgelmusik + neue Osterkerze mit Kindern reintragen + anzünden

Begrüßung + Votum

Wir feiern heute Ostern!

→ Erklärungen Osterkerze

Herzlich willkommen dazu hier in unser Kirche – Schön, dass Sie / dass ihr da seid!

→ Ansage: Kinder können nach vorne kommen; sehen dann besser.

Jesus Christus lebt! Halleluja!

Mit dem Aufgang der Sonne läuft dieser Jubelruf der Christenheit heute um die Welt.

Gott zeigt: Der Tod ist nicht das Ende. Gott besiegt den Tod.

Die Macht des Glaubens und die Liebe Gottes sind stärker als der Tod!

Darum sind wir heute hier. Wir feiern Ostern. Wir feiern diese frohe Botschaft. Und wir feiern das mit einem Gottesdienst.

Und so feiern wir diesen Gottesdienst im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und der Heiligen Geistkraft, Amen.

LIED (KAA 046): Gottes Liebe ist so wunderbar (3x)

Gebet

Zu Beginn des Gottesdienstes kommen wir an. Bei uns und bei Gott.

Gott unser Herz hinhalten. Das tun wir im Gebet. Dazu falten wir unsere Hände.

– KLANGSCHALE anschlagen –

Gott, das unglaubliche ist geschehen!

Jesus lebt. Er ist auferstanden. Er ist nicht mehr tot! Er lebt!

Das ist wie der Frühling!

Im Winter sterben alle Blätter und Blumen ab und
im Frühling erwacht die Natur wieder zu leben.

Der Baum bekommt neue Blätter,
die Blumen neue Blüten

Die Wiesen neues, frisches, grünes Gras
und auf den Feldern wächst neues Getreide.

Gott so wie du uns jedes Jahr einen neuen Frühling schenkst,
so zeigst du uns an Ostern, dass auch Jesus wieder lebt!

Und du willst, Gott, dass der Frühling in jedem von uns immer wieder neu erwacht und
neue Blätter und Blüten austreibt.

Gott zeig uns dieses Frühlingserwachen heute und auch in unserem Leben.

Besonders, wenn wir traurig sind oder uns Sorgen machen.

Komm, Gott, und lass heute unsere Herzen aufblühen! Amen.

LIED (EG 272): Ich lobe meinen Gott (2x)

Osteraufführung

Szene 1: Jesus zieht in Jerusalem ein

Julia Paula & Lea stehen in einer Reihe. Neben ihnen steht ein kleiner Tisch mit einem gebauten Stadttor aus Holzbausteinen. Die Erzählerin steht am Rand.

Material: Esel, Palmblätter, Stadttor Jerusalem, Kerze (Jesus), kleiner Tisch

ERZÄHLERIN	SCHAUSPIELERINNEN
Ein großes Fest stand bevor. Das Pessachfest. Jesus wollte das Fest in der Stadt Jerusalem feiern. Er machte sich mit seinen Freunden und Freundinnen auf den Weg.	<i>Brennende Kerze wird durch die Reihe gegeben und auf den kl. Tisch neben das Stadttor gestellt.</i>
Auf einem Esel ritt er in die Stadt.	<i>Kuscheltier Esel wird mit Wellenbewegung durch die Reihe gegeben und neben der Kerze auf dem kl. Tisch abgestellt.</i>
Als Jesus auf dem Esel in der Stadt ankam, wedelten ihm viele Menschen mit Palmzweigen zu und jubelten. Sie riefen:	(Lea): Seht, da kommt Jesus. (Paula): Er hilft uns und ist wie ein König für uns. (Julia): Gott hat ihn uns geschickt.

– MUSIK oder LIED für Umbaupause –

Jesus geht hinter Altar und zieht sich Gewand an, Freunde Jesu setzen sich auf die Stühle

Szene 2: Letztes Abendmahl + Gefangennahme Jesu

Jesus und seine Freunde sitzen auf 3 Stühlen nebeneinander.

Material: 3 Stühle, Brot, Kelch

Zum Fest traf sich Jesus mit seinen Freundinnen und Freunden zu einem gemeinsamen Essen. Er nahm das Brot, dankte dafür und teilte es. Dann verteilte das Brot an seine Freunde und alle aßen davon.	<i>Jesus geht zum Altar und holt das Brot, teilt und verteilt es und bringt es zurück zum Altar</i>
Danach nahm er den Becher mit dem Traubensaft und gab auch den an seine Freunde und alle tranken davon.	<i>Jesus geht zum Altar und holt das den Kelch und gibt ihn seinen Freunden und bringt ihn zurück zum Altar</i>
Jesus war traurig und sagte:	„Ich muss einen schweren Weg gehen. Bald kann ich nicht mehr bei euch sein. Ich werde ins Gefängnis kommen und sterben müssen.“
Kurze Zeit später wurde Jesus gefangen genommen und ins Gefängnis gebracht.	<i>Jesus geht hinter den Altar</i>

– MUSIK oder LIED für Umbaupause –

Jesus und Pontius gehen hinter Altar. Pontius zieht sich um.

Szene 3: Verurteilung, Kreuzigung und Grablegung Jesu

Pontius Pilatus kommt hinter Altar vor und stellt sich vor den Altar.

Material: Robe für Pontius, Holzkreuz, Grab, Grabstein

<p>Pontius Pilatus, der Statthalter von Jerusalem sollte bestimmen, was mit Jesus passieren soll.</p> <p>So wurde Jesus am nächsten Tag zu Pontius Pilatus geführt. Pontius Pilatus hielt Jesus für unschuldig, aber es waren viele Menschen da, die Jesus leider nicht mochten und sie riefen:</p>	<p><i>Jesus kommt hinter Altar vor und kniet sich vor Pontius Pilatus</i></p> <p>Jemand aus der Gemeinde oder Lektor*in: „Jesus soll sterben! Ans Kreuz mit ihm!“</p>
<p>Da bekam Pontius Pilatus Angst und verurteilte Jesus zum Tod.</p>	<p><i>Pontius Pilatus zeigt auf das Kreuz</i></p>
<p>Noch am gleichen Tag musste Jesus ein schweres Holzkreuz zu einem Hügel tragen.</p>	<p><i>Jesus trägt Kreuz zum Altar und lehnt es dort an</i></p>
<p>Dort starb er am Kreuz.</p>	<p><i>Jesus stellt sich vor das Kreuz und breitet Arme aus und lässt den Kopf hängen</i></p>
<p>Es kam eine große Finsternis über das Land.</p> <p>Seine Freunde und Freundinnen waren sehr traurig und weinten viel.</p>	<p><i>Jesu Freunde knien sich vor Jesus und weinen</i></p>
<p>Nachdem Jesus gestorben war, nahmen seine Freunde den toten Körper von Jesus vom Kreuz und trugen ihn in ein Felsengrab.</p>	<p><i>Freunde Jesu tragen Jesus ins Grab</i></p>
<p>Den Eingang verschlossen sie mit einem großen Stein.</p>	<p><i>Freunde Jesu rollen Holzpalette vor das Grab und gehen dann hinter den Altar</i></p>

LIED – Das wünsch ich sehr (3x)

Engel zieht sich hinter Altar um. Jesus schiebt vorsichtig Stein vom Grabeingang weg

Szene 4: Die Frauen am leeren Grab

Freundin von Jesus kommt hinter Altar hervor.

Material: Ölflasche, Engelkostüm

<p>Am dritten Tag nach Jesu Tod kam eine Freundin von Jesus zur Grabhöhle. Sie wollte seinen Körper</p>	<p><i>Freundin geht zum Grab</i></p>
---	--------------------------------------

mit gut duftenden Ölen einreiben.	
Doch als sie ankam, war der Stein vor dem Grab weggewälzt. Der tote Jesus war nicht mehr da. Das Grab war leer.	<i>Freundin erschrickt</i>
Da erschien ein Engel und sprach:	<i>Engel kommt hinter Altar vor</i> „Jesus ist nicht mehr im Grab. Jesus hat den Tod überwunden. Jesus lebt!“ <i>Engel verschwindet wieder hinter Altar</i>
Die Freundin von Jesus war erstaunt und fürchtete sich und lief schnell weg.	<i>Freundin Jesus läuft hinter Altar und hilft Engel beim Ausziehen</i>
Schnell lief die Freundin von Jesus zu den anderen Freunden Jesu und erzählten ihnen alles: Von dem Stein, dem leeren Grab und dem Engel. Und sie wunderten sich sehr. Aber sie spürten auch, dass etwas Besonderes passiert ist. Ein paar Wochen später erschien Jesus sogar seinen Freunden. Und da wussten sie, etwas Wunderbares ist geschehen: Jesus hat den Tod überwunden und lebt. Sie freuten sich sehr und erzählten allen Menschen diese frohe Botschaft weiter: Jesus lebt!	<i>Freunde kommen hinter Altar hervor</i> <i>reden aufgereggt miteinander</i> <i>Jesus steht aus dem Grab auf und zeigt sich Freunden. Freunde zeigen auf Jesus</i> <i>Freunde von Jesus gehen nach vorne schauen ins Publikum. Frieren ein</i>
Deshalb feiern wir heute Ostern. Amen.	Alle: Amen.

LIED (WF-Liederheft 4): Laleila - Hij's opgestaan

(mit Bewegungen, vom PIANO)

Abkündigungen

Flüstergebet + Vater Unser mit Bewegungen

Alle halten ihre Hände zu einer Schale vor den Mund.

Dann wird die Klangschale geschlagen und so lange der Ton zu hören ist, flüstern alle ihr Gebet an Gott in ihre Handschalen.

Im Anschluss Handschale sinken lassen und gemeinsam Vater unser beten.

Dann „Inhalt“ der Handschale (also das Gebet) nach oben zu Gott werfen. Amen.

LIED (WF-Liederheft 2): Über allem ist die Liebe

(vom PIANO)

Segen

Orgelmusik

Autorin/Idee: Name. Juliane Ost